



BLAUE KARTOFFEL

BALKONKARTOFFELN – NUR EIN HYPE ODER FUNKTIONIERT DAS WIRKLICH?

03.03.2019 | STOTTI | 2 KOMMENTARE

Meine Erfahrungen mit den lila Kartoffeln: I.) normale Ernte aber kleine Knollen, II.) sehr schlechte Ernte mit winzigen Knollen. Funktioniert Kartoffeln auf dem Balkon selber anbauen also wirklich oder ist das alles nur heiße Luft...

Man kennt das ja gelegentlich: Auf der krampfhaften Suche nach neuen Inhalten übernimmt einer die Ideen eines Anderen, ein Weiterer beschreibt dasselbe noch schöner, die Nächsten werden auf diese Idee aufmerksam und schließlich haben alle ganz realitätsnah etwas beschrieben, doch kaum einer hat es wirklich gemacht.

Märia erfolgreich und schlechte Ernte – bin ich der einzige

Durch die weitere Nutzung der Seite stimmst du der Verwendung von Cookies zu. Weitere Informationen

AKZEPTIEREN

Nach der zweiten mageren Kartoffelernte werde ich beim goo-



geln stutzig, denn von realen Ernte-Ergebnissen ist nur selten die Rede. Und wenn, dann schwanken die Berichte zwischen normaler Ernte und Flop oder es sind Leute, die riesige Gefäße verwenden, weit entfernt von einem 20Liter Kübel.



Hier ein paar Beispiele aus den Suchergebnissen. Oft sind die wertvolleren Links keine blumig beschriebenen bla-bla-Artikel irgendwelcher selfmade-Seiten, sondern Foren, in denen sich die Leute ohne Erfolgszwang über ihr Hobby austauschen:

- „... 5 Kartoffeln in 3 Eimern ...“ gepflanzt. Die Ernte ist auf dem **untersten Foto** der Seite zu sehen.
- Erfahrungen und ernüchternde aber ehrliche **Auswertung** am Ende eines Artikels, dazu ein paar Tipps in den Kommentaren.
- „... 5 kirschgrosse kartoffeln geerntet...“ **dasselbe Problem**
- „Ertrag bescheiden“ + **Interview**
- knappes Kilo, und scheinbar zur **2 große Knollen** mit dabei
- und hier meine Ernte-Ergebnisse: **erste Lila Kartoffel**

Auch mein **zweiter Versuch** endet mit einer echten Enttäuschung. Viel Mühe gegeben, eine Menge Platz belegt und am Ende eine schlechte Ernte. Nein, nicht nur schlecht – ich habe mich richtig verarscht gefühlt!



Kein Eimer sondern eine Kompott-Schale

Und wo liegt der Fehler? Ich kann es schwer sagen, dafür gibt es zu viele Möglichkeiten. Die alle gleichzeitig auszuschließen, dürfte schwerfallen, jahrelanges herumexperimentieren nur für ein paar Kartoffeln, das ist es mir nicht Wert. Doch was könnten die Fehlerquellen sein, welche zu solch schlechter Ernte führen?

- Zu kleiner Behälter? Noch mehr als 40Liter erforderlich?
- Zu tief gepflanzt? Bringt das Anhäufeln bzw. Erde aufschütten wirklich nur längere Stiele?
- Unten zu naß? Die unteren Mutterknollen waren meist zersetzt
- Kein Dünger verwenden ? „Starkzehrer“ – oder womit genau düngen?
- Starker Halbschatten unter TT-Vordach, Südost-Balkon nicht optimal?
-

Also meine Meinung und Erfahrung: Kartoffeln auf dem Balkon anbauen funktioniert nicht. Ein netter Gag, eine kreative Idee, doch zu einem Aha-Effekt bei der Ernte wird es in den seltensten

te b

Durch die weitere Nutzung der Seite stimmst du der Verwendung von Cookies zu. Weitere Informationen

ät-

AKZEPTIEREN

[übersicht]

zuletzt aktualisiert am 04.03.2019

... = Werbung, dieses Sternchen ist das Kennzeichen für einen Werbelink

2 GEDANKEN ZU „BALKONKARTOFFELN – NUR EIN HYPE ODER FUNKTIONIERT DAS WIRKLICH?“

DW

09.03.2019 UM 19:34 UHR

Hi Robert!

Pommes für Gartenzwerge! – wär das eine Idee?

LG

D.

+1 Robert

★ **stotti**

10.03.2019 UM 2:04 UHR

Genau sowas fehlt mir noch :-)))

Durch die weitere Nutzung der Seite stimmst du der Verwendung von Cookies zu. Weitere Informationen

AKZEPTIEREN